

Frau Sabine Wensing Mitglied
Frau Nina Wienkamp Mitglied

Vertreter:

Frau Silke Christine Böse Stellv. Mitglied
Frau Agnes Loose Stellv. Mitglied
Frau Barbara Ottenhues Stellv. Mitglied

Verwaltung:

Herr Christoph Welling Leiter Allgemeiner Sozialer Dienst

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. 21 über die öffentliche Sitzung vom 21.02.2024

Keine Ergänzung zur Niederschrift. Zum Thema Familien-App wurde angeführt, dass die Möglichkeit für Gruppen und Organisationen besteht, Beiträge einzureichen und zu posten. Die Beiträge bitte per Mail an die Stadtverwaltung senden, Frau Raade (j.raade@rheine.de)

2. Bericht und Informationen der Verwaltung

Aus der Verwaltung waren keine besonderen Themen bekannt. Frau Paege berichtete von der Einführung einer Leihmöglichkeit von Lastenrädern. Hier wurde die Anregung an die Verwaltung formuliert, die Ausleihe über ein Onlineportal zu organisieren.

3. Bericht aus den Ausschüssen

- a. Jugendhilfeausschuss vom 14.03.2024
- b. Schulausschuss vom 20.03.2024
- c. Sozialausschuss vom 13.03.2024
- d. Betriebsausschuss „Stadtkultur Rheine“ vom 22.02.2024

a) Frau Bischoff berichtete aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses

- Es wurde vom Familienbeirat eine Rückmeldung zum Familien-Pass gegeben. Hier besteht noch Gesprächsbedarf von Seiten des Familienbeirates.
- Die Kitabedarfsplanung wurde besprochen
- Gelder im Rahmen der Flexibilisierung der Öffnungs- und Schließungszeiten werden zunächst nicht beim Land beantragt
- Sanierung der Kita St. Josef in Mesum
- Renovierungsliste der Freizeitflächen, Budget wurde gekürzt, Maßnahmen werden ins Jahr 2025 verschoben
- Trägerschaft des Vereins „Kümpers-Kita“ wurde beschlossen, der Verein hat sich auf die Trägerschaft der neuen Kita im Schotthock beworben

b) Frau Tönjes berichtete aus der vergangenen Schulausschusssitzung

- Die Koordinationsstelle berichtete aus der Schulsozialarbeit an den Rheiner Schulen. Derzeit werden dort rund 1 Mio. Euro investiert. Das allgemeine Fazit des Schulausschusses hierzu war sehr positiv.
- Der Medienentwicklungsplan wird weiterverfolgt. Derzeit stehen Tablets für rund die Hälfte der Grundschüler zur Verfügung.
- Die Erstförderung von Kindern mit Migrationsgeschichte wird weiter ausgebaut. Derzeit werden 10 Schüler unter 12 Jahren in der Grundschule beschult. Ab 12 Jahren werden die Kinder in Integrationsklassen in den Räumlichkeiten der Gymnasien weiter herangeführt, bevor sie ab der 7. Klasse die Regelschule besuchen sollen.
- Das Programm „Startchancen“ wurde vorgestellt. Hier wird ab einem Sozialindex von 6 weitergehende Förderungen in den Bereichen Lesen, Schreiben und Rechnen implementiert.
- Nach dem Vorstoß der Landesregierung zum Thema temporäre Straßensperrungen an Schulen wurde auf die Schwierigkeiten einer schnellen Umsetzung hingewiesen, da auch Interessen von Anwohner und Anliegern berücksichtigt werden müssen. Die Stadtverwaltung wartet hier auf weitere Konkretisierung der Landesregierung und strebt Pilotprojekte an ausgesuchten Schulen an.
- Alle Musikschullehrer sind nun festangestellte Mitarbeiter /-innen. Die neue Leitung Frau Schneiker wurde vorgestellt.

c) Sozialausschuss: Es wurde auf das Protokoll verwiesen.

d) Betriebsausschuss Stadtkultur: Es wurde auf das Protokoll verwiesen.

4. Bericht über den aktuellen Stand der Schwerpunktthemen

- a. Generationsübergreifende Projekte**
- b. Rheine als familien- und kinderfreundliche Stadt**
 - i. „Waldaktion“ mit dem ETuS am Samstag, 20.04.2024**
- c. Verkehrssicherheit im Hinblick auf Familien**
 - i. Kita-Aktion „Gelbe Füße“**

- a) Es hat ein Austausch mit Frau Stoffers vom Seniorenbeirat stattgefunden. Darüber hinaus soll nach der erfolgreichen Obstaktion im Herbst dort angeknüpft werden. Es wurde Kontakt zum Heimatverein aufgenommen, um die Obstaktion zu erweitern. Ein eventueller Termin könnte der Sonntag nach dem Weltkindertag (22.09.2024) sein. Die Arbeitsgruppe hofft diese Aktion als Ausgangspunkt für weitere gemeinsame Aktionen nutzen zu können.
- b) Die Waldaktion findet am 20.04.2024 in Zusammenarbeit mit dem ETuS statt. Es ist ein Stationslauf im Bentlager Wald geplant. Angemeldet sind 19 Erwachsene und 23 Kinder.
- c) hier konnte die Arbeitsgruppe nichts Neues berichten.

5. Verschiedenes

a. Aktueller Stand „Familien-Pass“

b. Organisation „Verteilung Mini-Bücher“ für alle neuen Kitakinder 2024/2025

- a) Die Mitglieder sind mit dem derzeitigen Arbeitsstand der Planungsgruppe nicht zufrieden. Frau Bischoff und Frau Guttermann werden ein Schreiben an den Jugendhilfeausschuss mit Kritik und Anregungen verfassen.
- b) Die Mini-Bücher werden auch in diesem Jahr wieder an die Kitas verteilt. Es werden ca. 900 Bücher benötigt. Die Verteilung an die Kitas erfolgt durch die Mitglieder des Familienbeirats. Zur Zuteilung der Bücher treffen sich einige Mitglieder 30 Minuten vor der nächsten Sitzung des Beirats (Montag, 10. Juni 2024 um 19 Uhr – Sitzung um 19.30 Uhr im JFD, Wadelheimer Chaussee, Rheine).
- c) Derzeit nehmen offiziell 18 Mitglieder an der Arbeit des Familienbeirats teil. Die zwei freien Plätze sollen neu besetzt werden. Derzeit liegt die Anfrage eines Interessenten vor. Sollten weitere Bürgerinnen und Bürger Interesse haben im Familienbeirat mitzuarbeiten, werden sie gebeten sich bis zum 17.05.2024 bei der Stadtverwaltung Rheine, Herrn Wellering, zu melden. In der JHA-Sitzung am 13.06.2024 könnten dann die Bewerber/innen offiziell ernannt werden.
- d) Der Seniorenbeirat informiert über eine neue Initiative zur Errichtung einer Bushaltestelle am Friedhof Eschendorf.

6. Einwohnerfragestunde

-

7. Anfragen und Anregungen

-

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

Andrea Bischoff
Ausschussvorsitzende

Anna Guttermann
Schriftführerin